**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 43 (1917)

Heft: 4

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

halt, Bauer - das ist zweierlei!

21us allen Staaten kreuz und quer (Sperrdruck weist auf Bedeutung) Liest man seit einiger Zeit die Mär In jeder rechten Zeitung: Daß man die Schweineschlächterei Stark einzuschränken sei so frei."

Man sitt und liest und macht dazu Sich eigene Gedanken Man wird nervös, verliert die Ruh, Der Gleichmut kommt ins Wanken: "Und rings die Menschenschlächterei?!"

Ja, Bauer, das ist zweierlei. 0110110

Ein Opfer seiner höflichkeit

Man soll mich nicht schelten, wenn ich meinem Schmerz hier Luft mache. Ich bin das Opfer meiner höflichkeit geworden. 3hr werdet es nicht glauben wollen, daß eine so schöne Tugend schlimme Solgen haben kann. Aber wenn ihr alles vernommen habt, werdet ihr nicht mehr zweifeln.

Um es kurz zu machen: Eines Morgens erhielt ich einen Brief, das heißt eigentlich nur eine Drucksache. Eine Einladung vom kaufmännischen Verein und die lette Zeile lautete: "Mit kollegialischem Gruß!"

Das frappierte mich. Ich hatte schon von freundlichen, von herzlichen und von besten, auch von tausend Grüßen gehört, aber ein

"kollegialischer Gruß" war mir noch nicht vorgekommen. Ein schöner Gruß war es unstreitig, dieser "kollegialische", aber ich konnte doch nicht hindern, daß sich mein Gesicht bedeutend in die Länge 30g. Ich bitte Sie, man kennt doch seine Kollegen!

Undern Tags kam wieder ein ähnlicher Brief. Diesmal vom Schühenverein. Er schloß "Mit .. affengruß". Das frappierte mich nun noch mehr, aber bei allem Interesse erfaßte mich doch eine gewisse Empörung. Ich lasse ja jedem Menschen seine Ueberzeugung und wenn in diesem Schützenvereine lauter Darwinianer waren, so konnte es mir ganz und gar gleich sein, wenn sie es liebten, sich nach ihrer 21rt zu begrüßen. 2iber fernstehende

# Hotels



Die Antwort der Entente

tadttheater

Samstag: Geschlossen. nachm. 3 Uhr: Volksvorstellung. Gastspiel unter Leitung von Richard auss: "Ariadne auf Naxos".

uentheater

Samstag, abends 8 Uhr: "Durch Heirat zur Ehe", Lust-spiel von V. Hardung. Sonntag, abends 8 Uhr: "Die Kreuzelschreiber", Komödie von L. Anzengruber.

1657

Mittag- und Abendtisch in Pension!

Corso Theater

Täglich abends 8 Uhr:

esen-Programm

and Cafe Surten

Internat. Verkehr u. Rendez-vous der Theaterbesucher

Vornehmes Familien-Café Bekannt für erstklassige Känstler-Konzerte ERNST JUCKER.

Neuer Inh.: H. Schmidt. 000

### Altbekanntes Haus

I Min. vom Haupfbahnhof

000

Lift :: Zenfralheizung :: Aller Komforf Zimmer v. 2 Fr. an :: Pension nach Uebereinkunff

BEIM HAUPTBAHNHOF

BEHAGLICHES FAMILIEN-RESTAURANT

# Spanische

Militärstrasse 12, bei der Kaserne.

Spezialität: FLASCHEN- wie OFFENE WEINE :: GRENACHE und RANCIO (eigenes Gewächs).
s empfiehlt sich [1477 lnh.: J. Sagaró

Es empfishlt sich

F

[1477

Extrasalon

Familien-Café am Platze

Vornehmstes

für Billards 9 Neuhusen 3 Match

Eig. Wiener Conditorei Five o'clock Tea und Americ.-Drinks

## Grand Café Odeon

Eigene Conditorei

Neuer Inhaber: B. May & Sohn Zürich

Nach dem Theater: Kalte und warme Spezialitäten

Telephon Nummer 1650

Rendezvous d. Fremdenwelt

Café-Restauran

Klausstrasse Nr. 45

(Seenähe) Seefeld

Spezialität : In- und aus 10. – ff. Hürlimann-Bier Gute Küche. - Sp ländische Weine. apfiehlt sich der neue Inhaber Felix Häupel-Hüttinger.